## Zitat:

Impfstoffe sind für Bill Gates eine strategische Philanthropie, die seine zahlreichen Impfstoffgeschäfte (einschließlich des Ehrgeizes von Microsoft, ein globales Impfausweisunternehmen zu kontrollieren) ernährt und ihm die diktatorische Kontrolle über die globale Gesundheitspolitik gibt.

Gates 'Besessenheit von Impfstoffen scheint von der Überzeugung angetrieben zu werden, die Welt mit Technologie zu retten.

## Der Mann ist eine Gefahr für die Menschheit, vergleichbar einer Atombombe!



## Gates 'Globalist Vaccine Agenda: Eine Win-Win-Situation für Pharma und obligatorische Impfungen

Von Robert F. Kennedy Jr. !!!!!!!!!!

Globale Forschung, 13. April 2020

Verteidigung der Kindergesundheit 9. April 2020



Impfstoffe sind für Bill Gates eine strategische Philanthropie, die seine zahlreichen Impfstoffgeschäfte (einschließlich des Ehrgeizes von Microsoft, ein globales Impfausweisunternehmen zu kontrollieren) ernährt und ihm die diktatorische Kontrolle über die globale Gesundheitspolitik gibt.

Gates 'Besessenheit von Impfstoffen scheint von der Überzeugung angetrieben zu werden, die Welt mit Technologie zu retten.

Vielversprechende seinen Anteil von \$ 450 Millionen von 1,2 Milliarden \$ Polio auszurotten, nahm Gates - Kontrolle der National Technical Advisory Group India on Immunization (NTAGI), die den Auftrag bis 50 Dosen (Tabelle 1) von Polio - Impfstoffen durch überlappende Impfprogramme für Kinder vor dem Alter von fünf. Indische Ärzte beschuldigen die Gates-Kampagne für eine verheerende Epidemie der akuten schlaffen Lähmung (NPAFP) ohne Polio, die zwischen 2000 und 2017 490.000 Kinder über die erwarteten Raten hinaus gelähmt hat .

2017 wählte die indische Regierung Gates 'Impfschema zurück und fragte Gates und seine Impfpolitik Indien verlassen. Die NPAFP-Raten fielen steil ab. Die furchterregendsten [Polio] -Epidemien im Kongo, in Afghanistan und auf den Philippinen sind alle mit Impfstoffen verbunden.

.

Im Jahr 2017 gab die Weltgesundheitsorganisation (WHO) widerwillig zu, dass die weltweite Explosion von Polio <u>überwiegend aus Impfstoffen</u>
<u>besteht</u>. Die furchterregendsten Epidemien im <u>Kongo, in Afghanistan</u> und auf den <u>Philippinen</u> sind alle mit Impfstoffen verbunden. Tatsächlich waren bis 2018 70% der weltweiten Polio-Fälle Impfstämme.

2014 finanzierte die Gates Foundation Tests von experimentellen HPV-Impfstoffen, die von Glaxo Smith Kline (GSK) und Merck entwickelt wurden, an 23.000 jungen Mädchen in abgelegenen indischen Provinzen. Ungefähr 1.200 litten unter schweren Nebenwirkungen , einschließlich Autoimmun- und Fruchtbarkeitsstörungen. Sieben starben . Untersuchungen der indischen Regierung ergaben, dass von Gates finanzierte Forscher allgegenwärtige ethische Verstöße begangen hatten : schutzbedürftige Mädchen aus dem Dorf unter Druck zu setzen, Eltern zu schikanieren, Einverständniserklärungen zu fälschen und den verletzten Mädchen die medizinische Versorgung zu verweigern. Der Fall ist jetzt vor dem Obersten Gerichtshof des Landes. Südafrikanische Zeitungen beklagten sich:

## "Wir sind Meerschweinchen für die Drogenhersteller."

.

Im Jahr 2010 finanzierte die Gates Foundation eine Phase-3-Studie mit dem experimentellen Malaria-Impfstoff von GSK, in <u>der 151 afrikanische Säuglinge getötet wurden</u> und <u>1.048 der 5.949 Kinder</u> schwerwiegende Nebenwirkungen wie Lähmungen, Krampfanfälle und fieberhafte Krämpfe <u>hatten</u>.

Während der MenAfriVac-Kampagne 2002 von Gates in Afrika südlich der Sahara haben die Mitarbeiter von Gates Tausende afrikanischer Kinder gewaltsam gegen Meningitis geimpft. <u>Ungefähr 50 der 500 geimpften</u>

Kinder entwickelten eine Lähmung. Südafrikanische Zeitungen beklagten sich: "Wir sind Meerschweinchen für die Drogenhersteller." Der ehemalige

Senior Economist von Nelson Mandela, Professor Patrick Bond, beschreibt Gates 'philanthropische Praktiken als "rücksichtslos und unmoralisch".

Im Jahr 2010 stellte Gates der WHO 10 Milliarden US-Dollar zur Verfügung und sagte: "Wir müssen dies zum Jahrzehnt der Impfstoffe machen." Einen Monat später sagte Gates in einem Ted Talk, dass neue Impfstoffe "die Bevölkerung reduzieren könnten". Im Jahr 2014 beschuldigte die kenianische katholische Ärztevereinigung die WHO, Millionen nicht willensstarker kenianischer Frauen mit einer Tetanus-Impfkampagne chemisch sterilisiert zu haben. Unabhängige Labore fanden in jedem getesteten Impfstoff eine Sterilitätsformel. Nachdem die Anklage abgelehnt worden war, gab die WHO schließlich zu, dass sie die Sterilitätsimpfstoffe seit über einem Jahrzehnt entwickelt hatte. Ähnliche Anschuldigungen kamen aus Tansania, Nicaragua, Mexiko und den Philippinen.

Eine Studie aus dem Jahr 2017 (Morgenson et al. 2017) zeigte, dass der beliebte DTP-Impfstoff der WHO mehr afrikanische Kinder tötet als die Krankheiten, die er verhindert. DTP-geimpfte Mädchen erlitten die 10-fache Sterblichkeitsrate von Kindern, die den Impfstoff noch nicht erhalten hatten. Die WHO hat sich geweigert, den tödlichen Impfstoff zurückzurufen, den sie jährlich zig Millionen afrikanischen Kindern aufzwingt. [Globale Gesundheitsbehörden] sagen, er habe die Ressourcen der Behörden umgeleitet, um seiner persönlichen Philosophie zu dienen, dass gute Gesundheit nur in einer Spritze möglich ist.

Globale Befürworter der öffentlichen Gesundheit auf der ganzen Welt werfen Gates vor, die Agenda der WHO von den Projekten abzuwenden, die nachweislich Infektionskrankheiten eindämmen: sauberes Wasser, Hygiene, Ernährung und wirtschaftliche Entwicklung. Die Gates Foundation gibt nur etwa 650 Millionen US-Dollar ihres 5-Milliarden-Dollar-Budgets für diese Bereiche aus. Sie sagen, er habe Agenturressourcen umgeleitet, um seiner persönlichen Philosophie zu dienen, dass gute Gesundheit nur in einer Spritze kommt.

Gates nutzt seine Philanthropie nicht nur zur Kontrolle von WHO, UNICEF, GAVI und PATH, sondern finanziert auch <u>ein privates Pharmaunternehmen</u>, das Impfstoffe herstellt, und spendet zusätzlich 50 Millionen US-Dollar an <u>12 Pharmaunternehmen</u>, um die Entwicklung eines Coronavirus-Impfstoffs zu beschleunigen. In seinen <u>jüngsten Medienauftritten</u> scheint Gates zuversichtlich zu sein, dass die Covid-19-Krise ihm nun die Möglichkeit geben wird, seine diktatorischen Impfprogramme amerikanischen Kindern aufzuzwingen.

https://www.globalresearch.ca/gates-globalist-vaccine-agenda-win-win-pharma-mandatory-vaccination/5709493